

eröffnet die gemeinsame Sitzung. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Protokolle der 42. und 43. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung werden einvernehmlich genehmigt.

Tagesordnungspunkt 1

Gestaltung der Dorfmitte Niederglabach - Überprüfung möglicher Kosteneinsparungen

Mit E-Mail vom 03.11.2020 wurde die Ausarbeitung „Aufzeigen von Einsparpotentialen“ des Ingenieurbüro Lang an die Mitglieder des BUK und der Steuerungsgruppe verschickt.

Herr Jurka erläutert die Überlegungen anhand der Pläne und der Ausarbeitung. Gemeinschaftlich werden Ausbaustandards und Möglichkeiten zur Kostenreduzierung festgelegt:

1. Winkelsteine (Eindruck ähnlich Basalt)

- Farbton anthrazit
- Sichtfläche rau/gestrahlt
- Rasterung der Elemente optimieren, um Sondermaße zu vermeiden
- Die Stützmauer/Winkelsteine sollen teilweise durch kantige Palisaden/Zaunpfosten unterbrochen werden (klassische Mauer), nicht bei jedem Element eher in größeren Abständen und an Stellen der Richtungsänderung – passend zum durchbrochenen Zaun.

2. Blockstufen

- In Farbton und Oberfläche (rutschhemmend) passen zur Winkelstützmauer
- Blockstufen in Standardbaulängen, im Bedarfsfall mit Keilschnitten versehen, keine Radensteine (Einzelanfertigung) vorsehen

3. Mauerpfosten mit Zaun

Kostenelement: Unterschied zwischen klassischer Einfriedung und hier geplanter Absturzsicherung in Verbindung mit der Winkelstützmauer, die auch den Druck der Aufschüttung aushalten muss.

- Gewollt ist die optische Trennung des Zaunes und der Winkelstützmauer.
- Zaun und Stützmauer sollen auch konstruktiv getrennt werden, Zaunelemente entweder auf die Stützelemente aufgesetzt oder dahinter befestigt.
- Das Geländer/Zaun (Handlauf und einfache senkrechte Stäbe) soll feuerverzinkt sein (statt pulverbeschichtet, weiß).
- Kantige Palisaden/Zaunpfosten in der Stützmauer und an den Treppen korrespondieren mit der Unterbrechung der Zaunelemente (Pfosten).

4.1 Ausstattungselemente

- Die Sitzbänke sollen mit heimischen Gehölzen ausgeführt sein, Auflage des Amtes für den ländlichen Raum.

4.2 Kugelpoller

- Die Poller sollen den Platz von der Verkehrsfläche trennen, je nach Nutzung sollen sie verschiebbar sein. Kugelpoller (ca. 70 kg) sind Einzelanfertigung - Klassische Metallpfosten mit Bodenhülse sind nicht gewünscht.
- Statt der Kugelpoller sollen schwer verschiebbare Betonquader (in Form und Farbe passend - ca. 50 x 50 und mind. 70 kg) mit gegebenenfalls einer Holz-Sitzfläche gewählt werden. Eventuell ergänzt um Ösen für Tragestangen.

4.3 Angleichung der Asphaltfläche an Bestand

- Die zusätzliche Asphaltfläche im Anbindungsbereich Ägidiusstraße ist mit auszusprechen.

Sind Maßnahmen der Kosteneinsparung nicht förderfähig, kommt die ursprüngliche Planung zur Ausführung. Eine Abstimmung wird mit Frau Kühn im Vorfeld erfolgen.

„Der BUK und die Steuerungsgruppe beschließen die vorgenannten Einsparpotentiale zur Kostenreduzierung der Gesamtmaßnahme vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes für den ländlichen Raum.“

Es folgt die Abstimmung:

Für die Steuerungsgruppe IKEK: **einstimmig**

Für den BUK: **einstimmig**

Die Sitzung der Steuerungsgruppe wird um 21:10 Uhr beendet, die Mitglieder verlassen die Sitzung. Die BUK-Sitzung wird fortgesetzt.

Tagesordnungspunkt 2 Agenda und Aktionsplan „Insektenfreundliches Schlangenbad“

„Der Ausschuss für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung empfiehlt der Gemeindevertretung die Agenda und Aktionsplan „Insektenfreundliches Schlangenbad“ (Drucksache V/20, TOP 7) zu beschließen und die haushaltsrelevanten Positionen (regionales Saatgut und Ansprechpartner im Rathaus) bei den Haushaltsberatungen zu berücksichtigen.“

einstimmig

Tagesordnungspunkt 3 Verschiedenes

Bürgermeister Eyring beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder zu den Themen:

- Information zur Haushaltssituation
- Situation „Schlangenbader Hof“
- Grundstücksverkäufe in der „Rheingauer Straße“ Nähe Feuerwehr
- Gemeindefestungen unter Corona Bedingungen (Verhaltens- und Hygienevorgaben)

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 21:36 Uhr.

Joachim Friedrich
Ausschussvorsitzender

Henning Deisenroth
Sprecher der Steuerungsgruppe IKEK

Dorothee Petri
Schriftführer